

DEKRET  
**PRESBYTERORUM ORDINIS**  
ÜBER DIENST UND LEBEN DER PRIESTER

**II. KAPITEL**

**DER PRIESTERLICHE DIENST**

**I. Die priesterlichen Ämter**

6. Obgleich die Priester allen verpflichtet sind, so sollen sie sich doch vor allem der Armen und Geringen annehmen. Denn der Herr selbst war ihnen verbunden (28), und ihre Evangelisation ist zum Zeichen messianischen Wirkens gesetzt (29). Mit besonderem Eifer sollen sie sich auch der Jugend annehmen, ebenso der Eheleute und Eltern, die in Freundeskreisen zu versammeln wünschenswert ist, damit sie einander helfen, ihr oft schweres Leben leichter und vollkommener christlich zu meistern. Ferner mögen die Priester daran denken, daß alle Ordensmänner und Ordensfrauen als ausgezeichnete Teil im Hause Gottes eine eigene Sorge für ihren geistlichen Fortschritt zum Wohl der ganzen Kirche verdienen. Am meisten sollen sie für die Kranken und Sterbenden besorgt sein, sie besuchen und im Herrn aufrichten (30).

Die Hirtenaufgabe beschränkt sich aber nicht auf die Sorge für die einzelnen Gläubigen, sondern umfaßt auch wesentlich die Bildung einer echten christlichen Gemeinschaft. Dieser Geist der Gemeinschaft muß, um recht gepflegt zu werden, nicht nur die Ortskirche, sondern die Gesamtkirche umfassen. Die Einzelgemeinde darf darum nicht nur die Sorge für die eigenen Gläubigen fördern, sondern muß, von missionarischem Eifer durchdrungen, allen Menschen den Weg zu Christus ebnen. Ihre besondere Sorge gelte jedoch den Katechumenen und Neugetauften; sie sind schrittweise zur Erkenntnis und Führung eines christlichen Lebens zu erziehen.

Die christliche Gemeinde wird aber nur aufgebaut, wenn sie Wurzel und Angelpunkt in der Feier der Eucharistie hat; von ihr muß darum alle Erziehung zum Geist der Gemeinschaft ihren Anfang nehmen (31). Diese Feier ist aber nur dann aufrichtig und vollständig, wenn sie sowohl zu den verschiedenen Werken der Nächstenliebe und zu gegenseitiger Hilfe wie auch zu missionarischer Tat und zu den vielfältigen Formen christlichen Zeugnisses führt.



*Pfarrblatt der Basilika Birnau*  
*mit den Gemeinden*  
*Weisendorf und Nußdorf*



## Gottesdienstordnung für die Basilika Birnau

<b>Sonntag, 22. Nov.</b>	<b>HOCHFEST CHRISTKÖNIG</b> 7.30 Frühmesse 9.00 Heilige Messe 10.45 Feierliches Amt
<b>Montag, 23. Nov.</b>	<b>Montag der 34. Woche im Jahreskreis</b> 8.00 Heilige Messe
<b>Dienstag, 24. Nov.</b>	<b>Gedenktag des Hl. Andreas Dung-Lac und Gefährten, Märtyrer in Vietnam (17.-19. Jh.)</b> 8.00 Hl. Messe, anschl. Rosenkranz
<b>Mittwoch, 25. Nov.</b>	<b>Gedenktag der Hl. Katharina von Alexandrien Jungfrau, Märtyrin (4. Jh.)</b> 8.00 Heilige Messe
<b>Donnerstag, 26. Nov.</b>	<b>Fest des Hl. Konrad, Bischof von Konstanz, zweiter Patron der Erzdiözese (975)</b> 8.00 Heilige Messe <b>18.00</b> Anbetungsstunde
<b>Freitag, 27. Nov.</b>	<b>Freitag der 34. Woche im Jahreskreis</b> 8.00 Heilige Messe
<b>Samstag, 28. Nov.</b>	<b>Mariengedächtnis am Samstag</b> 8.00 Heilige Messe, anschl. Rosenkranz
<b>Sonntag, 29. Nov.</b>	<b>ERSTER ADVENTSSONNTAG</b> 7.30 Frühmesse 9.00 Heilige Messe 10.45 Feierliches Amt

Für die Gottesdienste an Sonn- u. Feiertagen wird um Anmeldung gebeten, bis spätestens Freitag 12.00 Uhr, Tel. 07556/92030 oder [info@birnau.de](mailto:info@birnau.de)

50/20

## Kapelle St. Kosmas und Damian in Nußdorf

<b>Donnerstag, 26. Nov.</b>	<b>Friedhof Nußdorf</b> 14.00 Trauerfeier für + Wilhelmina Quadt Urnenbeisetzung
<b>Freitag, 4. Dezember</b>	15.00 Rosenkranz zur göttl. Barmherzigkeit
<b>Samstag, 5. Dezember</b>	16.15 Rosenkranz 17.00 Vorabendmesse vom <b>ZWEITEN ADVENTSSONNTAG</b>
<b>Samstag, 19. Dezember</b>	16.15 Rosenkranz 17.00 Vorabendmesse vom <b>VIERTEN ADVENTSSONNTAG</b>

**Teilnahme an der Hl. Messe nur nach vorheriger Anmeldung  
Frau Annette Blepp, Tel. 07551/831 33 56**

## Kapelle St. Andreas in Deisendorf

<b>Samstag, 28. November</b>	17.00 Vorabendmesse vom <b>ERSTEN ADVENTSSONNTAG</b> <b>PATROZINIUM HEILIGER ANDREAS</b>
<b>Samstag, 12. Dezember</b>	17.00 Vorabendmesse vom <b>DRITTEN ADVENTSSONNTAG</b>

**Teilnahme an der Hl. Messe nur nach vorheriger Anmeldung  
begrenzte Platzzahl  
Pfarrbüro: Tel.-Nr. 07556/9203-78**